

Gefördert von:



Die Kinderspur wurde gefördert von der:



Ausstellungsort:

MIK Museum Industriekultur Osnabrück
Magazingebäude
Süberweg 50a
49090 Osnabrück

Dauerausstellung und Café MIK:

MIK Museum Industriekultur Osnabrück
Haseschachtgebäude
Fürstenauer Weg 171
49090 Osnabrück

Anmeldung zu individuellen Terminen über unseren

Besucherservice:

0541 122 447
info@mik-osnabrueck.de

Alle Termine und Informationen zu unseren Angeboten und Führungen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender unter www.mik-osnabrueck.de

Die Ausstellungsarchitektur wurde zu großen Teilen aus wiederverwendeten Materialien gebaut. Für großzügige Unterstützung danken wir:



FIEGE

MEYER&MEYER

Vielen Dank an unsere Kooperationspartner*innen:



GESTERN UND MORGEN

TANTE-EMMA-LADEN IM PFERDESTALL

Der ehemalige Tante-Emma-Laden Tackenberg (früher Vithof Osnabrück) schickt Sie auf eine lebendige Zeitreise in die Handelswelt vergangener Tage.
Öffnungszeiten: Mai bis November, jeden ersten Sonntag im Monat, 10-18 Uhr

DER PAKETVERSAND DER ZUKUNFT

Offene Schauwerkstatt Künstliche Intelligenz

Im Rahmen der Ausstellung öffnet das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) eine Schauwerkstatt in der Historischen Kohlenwäsche des MIK direkt hinter dem Ausstellungsgebäude. Es gibt spannende Einblicke in das aktuelle Forschungsprojekt *Gaia-X 4 ROMS*. Im Projekt wird ein sogenanntes Multiagentensystem (MAS) zur innovativen Steuerung des Paketversands entwickelt. Das MAS soll die autonome Verteilung von Versandaufträgen, die übergreifende Nutzung von Daten sowie die Vernetzung über alle Transportabschnitte, vom LKW bis hin zu autonomen Paketrobotern auf der letzten Meile, ermöglichen.

Termine:

Samstag, 6. Mai 2023, ab 17 Uhr
Sonntag, 6. August 2023, 11-15 Uhr
Sonntag, 3. September 2023, 14-18 Uhr
Sonntag, 10. September 2023, 14-18 Uhr
Dienstag, 3. Oktober 2023, 14-18 Uhr

REGIONAL

18. März – 16. Juli

AUSSTELLUNG GUTE GESCHÄFTE. HISTORISCHE FOTOGRAFIEN DER OSNABRÜCKER EINKAUFSWELT

Ergänzend zum Welthandel wirft die Fotoausstellung auf der Galerie im Haseschachtgebäude einen Blick auf den Einzelhandel und die Menschen vor Ort, im Osnabrücker Stadtzentrum.

AUSEBLICK

5. November 2023 – 3. März 2024

AUSSTELLUNG 40 DAYS 40 NIGHTS – FOTOGRAFIEN VON PHILLIP SULKE

Phillip Sulkes Interesse an der Schifffahrt entwickelte sich, als er nach Upstate New York zog, wo er begann, mit seiner Drohne die verschiedenen Schiffe zu beobachten und zu fotografieren, die auf dem Hudson River unterwegs waren. Öltanker aus Singapur fuhren an Transportschiffen vorbei, die Windturbinen von „Irgendwo“ transportierten. Fasziniert von der Vielfalt des Schiffsverkehrs verfolgte Sulke von nun an die Aktivitäten auf dem Wasser, wohin er auch reiste.

4. November, 19 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MIT EINER LESUNG VON NICO BLEUTGE UND EINEM KÜNSTLERDIALOG ZWISCHEN FOTOGRAF UND AUTOR

Die Fotografien von Phillip Sulke und Nico Bleutges aktueller Gedichtband *nachts leuchten die Schiffe* setzen sich mit ähnlichen Themen und Fragestellungen auseinander. Nach einer Autorenlesung kommen die beiden Künstler miteinander ins Gespräch.

Moderation: Dr. Jens Peters, Literaturbüro Westniedersachsen

FÜHRUNGEN

Öffentliche Sonntagsführung

2x monatlich, 14.30–15.30 Uhr

MIK After Work – Öffentliche Abendführung

Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr

Führungen in einfacher Sprache und Gebärdensprache: individuell buchbar.

Entdecken Sie unser museumspädagogisches Programm für Schulen und Gruppen:

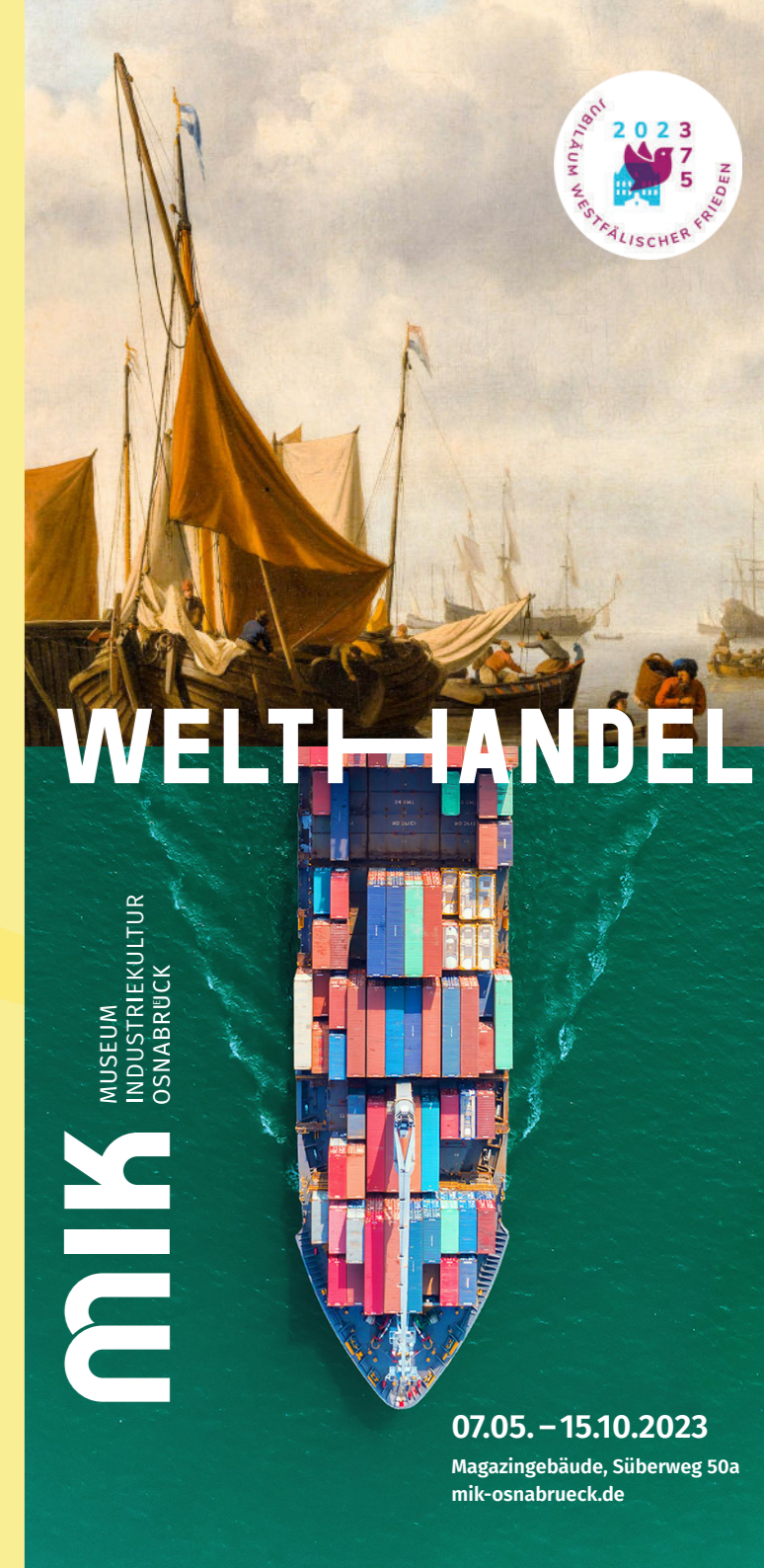
Altersspezifische Führungen, Ferienbetreuung, Kindergeburtstage und vieles mehr!

MIK UNTERWEGS

Besichtigungen bei unseren Ausstellungspartnern*innen: Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Logistikbranche zu werfen.

NOSTA Group:	23. Juni, 15-16.30 Uhr
Koch International:	15. Juni und 21. September, 16-18 Uhr
Containerterminal Osnabrück:	6. Juni und 6. September, 17-19 Uhr
Hellmann Worldwide Logistics:	6. Oktober, 15-16.30 Uhr

Infos zu Anmeldung und Treffpunkt entnehmen Sie unserem Veranstaltungskalender unter: www.mik-osnabrueck.de



WELTHANDEL

MUSEUM
INDUSTRIEKULTUR
OSNABRÜCK

mik

07.05. – 15.10.2023

Magazingebäude, Süberweg 50a
mik-osnabrueck.de

WELTHANDEL

GESCHICHTE, GEGENWART, PERSPEKTIVEN

Wir trinken Kakao aus Brasilien, laufen auf Pflastersteinen aus Indien und in unseren Smartphones steckt Kobalt aus dem Kongo: Tag für Tag zirkulieren weltweit Waren, der globale Handel ist selbstverständlicher Bestandteil unseres Alltags. Dabei ist uns oft nicht bewusst, dass die intensiven Handelsverbindungen über Kontinente hinweg bereits vor Jahrhunderten geknüpft wurden.

Die Ausstellung nimmt die Frühzeit des Welthandels zwischen 1650 und 1750 in den Blick und stellt diese unserer Gegenwart gegenüber. Dadurch zeigt sie langfristige Entwicklungen, aber auch Unterschiede auf. Wie funktionierte Welthandel vor rund 400 Jahren, wie sieht es heute hinter den Kulissen aus? Welche Rahmenbedingungen prägen den Welthandel? Wie wirkt er seinerseits auf Gesellschaft, Politik und Wissensbestände?

Fördern internationale Handelsbeziehungen Wohlstand und Zusammenarbeit oder führen sie zu Konflikten und sozialen Ungleichheiten? Die Ausdehnung des globalen Warenverkehrs war eng verknüpft mit der europäischen Expansion, die mit einer gewaltsamen Kolonisierung ganzer Regionen einherging. Inwieweit bedingen sich Welthandel und globale Machtgefüge heute noch? Ein weiteres wichtiges Thema sind die Folgen des wachsenden Warenverkehrs für die Umwelt.

Die Ausstellung thematisiert Chancen und Risiken des Welthandels und wirft einen Blick auf seine Zukunft: Wie kann er sozial, ökologisch und ökonomisch verträglich gestaltet werden? Was können wir alle beitragen?

BEGLEITPROGRAMM

6. Mai, 17 Uhr

ERÖFFNUNGSFEIER

Mit einem Grußwort der Oberbürgermeisterin Katharina Pötter.

Nach einer Einführung durch das kuratorische Team stellen Kinder selbstgebaute Zukunftsmaschinen vor. In der Schauwerkstatt des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz werden neueste Forschungen zum Paketversand der Zukunft gezeigt.

7. Mai – 3. September, jeden ersten Sonntag im Monat, 10–18 Uhr

VERANSTALTUNGSREIHE *HANDELN & WANDELN* AM PIESBERG

Unter dem Motto *Handeln & Wandeln* bieten das MIK, das Piesberger Gesellschaftshaus, die Feldbahn Piesberg Osnabrück, die Osnabrücker Dampflokfreunde und der Förderverein Stüveschacht ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für die ganze Familie an. Eine Kooperation mit dem Projektbüro Piesberg.

21. Mai, 10–18 Uhr

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Freier Eintritt und museumspädagogisches Programm.

7. Juni, 17 Uhr

FRIEDEN UND GLOBALE LIEFERKETTEN

Logistik-Studierende der Hochschule Osnabrück an den Standorten Lingen und Osnabrück stellen ihre aktuellen Forschungen zu den Wechselwirkungen von Frieden auf globale Lieferketten vor. Mit externen Expertenvorträgen aus Politik und Wirtschaft u. a. von Prof. Kurt Bodewig (Bundesverkehrsminister a.D.; angefragt).

11. Juni, 14–19 Uhr

BE TOGETHER. DAS FAMILIENFEST AM „PEACE-BERG“

Zum Friedensjubiläum laden die Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück und das MIK zu einem großen Familienfest ein. Der Piesberg wird zum „Peace-Berg“ mit spannenden Mitmachaktionen rund um den Welthandel. Es gibt eine Kindermodenschau, Konzerte für kleine und große Ohren, Instrumente zum Staunen und Ausprobieren und vieles mehr!

16. Juni, 18–ca. 21 Uhr

LANGE KLANGNACHT AM MIK

Zur „Langen Klangnacht“ lassen sich auf dem Gelände der ehemaligen Steinkohlenzeche am Piesberg Livemusik und ein Ausstellungsbesuch verbinden. Bei freiem Eintritt und geöffnetem Biergarten schönen Klängen lauschen und den Blick über die Stadt schweifen lassen. Anfahrt aus der Innenstadt per „Klangbus“ möglich. www.kultur-os.de

17. Juni, 18–22 Uhr

BERGDINNER AM MIK – EINE KULINARISCHE WELTREISE MIT REGIONALEN EINFLÜSSEN

Nach einem Apéro mit Blick in die Ausstellung empfängt Gastronom Helge Weber (Café MIK) die Gäste an gedeckter Tafel unter freiem Himmel. Genießen Sie ein Vier-Gänge-Menü mit internationalen Speisen vor der beeindruckenden Kulisse historischer Industriearchitektur.

2. Juli, 10–18 Uhr

KULTURFLOHMARKT AM PIESBERG

Passend zur Ausstellung dreht sich beim beliebten KULTurflohMARKT alles ums Handeln, Feilbieten, Stöbern, Plauschen und Tauschen – und das bei bester kultureller Unterhaltung. Wie gewohnt sind die Flohmarktstände am Piesberger Gesellschaftshaus zu finden und wie schon im vergangenen Jahr auch rund um das Magazingebäude am MIK.

5. – 13. August, früh bis spät

BASISLAGER PIESBERG

Workshops und Exkursionen, Kunst und Kultur

Groß und Klein können beim 5. Basislager wieder außergewöhnliche Ferientage am Piesberg verbringen. Das Piesberger Gesellschaftshaus und das MIK laden zu einer vielfältigen Natur-, Kultur- und Mitmachwoche ein – mitten im wunderschönen UNESCO-Natur- und Geopark TERRA.vita.

5. August – 8. Oktober

L'OCÉAN NOIR – THE BLACK OCEAN – O OCEANO NEGRO. Eine Ausstellung von Exil e. V.

Der Künstler William Adjété Wilson verarbeitet mit seiner Textilkunst ein halbes Jahrhundert afro-europäischer Geschichte. Seine Stoffbilder führen uns von der ersten Begegnung zwischen westafrikanischen Fischern und Kolonisatoren über den transatlantischen Versklavtenhandel bis hin zum heutigen Rassismus, den Schwarze Menschen noch immer erleben müssen.

Veranstaltungen zur Ausstellung:

5. August:

15.30 Uhr, Künstlervortrag

17.30 Uhr, Eröffnungsfeier mit Livemusik im Anschluss

6. August, 10–12 Uhr, Workshop mit dem Künstler in der Innenstadt

28. September, 19 Uhr, Abendvortrag mit aktuellen Bezügen von Serge Palasie (Eine Welt Netz NRW), www.exilverein.de

5. August, ca. 21 Uhr

FREILUFTKINO MIT DEM FILMFEST OSNABRÜCK *LOSERS AND WINNERS (2006)*

Regie: Michael Loeken und Ulrike Franke

Die hochmoderne Kokerei Kaiserstuhl im Ruhrgebiet ist am Ende. Ihre Förderbänder stehen still. Nun fangen 400 chinesische Arbeiter unter Leitung von Mo Lishi an, die Fabrik Stück für Stück zu zerlegen, zu verschiffen - und in Fernost wieder aufzubauen. Den letzten Kokern des Ruhrpotts bleibt nichts anderes übrig, als ihnen zur Hand zu gehen und zuzusehen, wie ihr Arbeitsplatz, ihr Stolz und ihre Zukunft wortwörtlich verschwinden.

25. August, 18– ca. 21 Uhr

ABENDÖFFNUNG ZUR XXL-KULTURNACHT

Im Rahmen der Kulturnacht, die sich in diesem Jahr über drei Tage erstreckt, ist auch das MIK mit von der Partie. Genießen Sie die Abendstimmung am Piesberg bei freiem Eintritt und spannenden Führungen mit einem anschließenden Abstecher in unseren Biergarten. Am Wochenende sind wir dann auch mit dem MIK-Mobil in der Stadt unterwegs und bieten ein Programm „to go“ an.

3. September, 10–18 Uhr

ZUKUNFTSTAG ZUM BERGFEST

Zum traditionsreichen Bergfest am Piesberg veranstaltet das MIK in diesem Jahr einen „Zukunftstag“. Denn die Ausstellung wirft nicht nur einen Blick in die Vergangenheit, sondern zeigt auch eine Vielfalt unterschiedlicher Ideen zur Zukunft des Welthandels: Von neuen Antriebsmodellen für umweltfreundliche Transporte über Robotersysteme bis hin zu fairen Produkten. Treffen Sie die Menschen hinter den Innovationen und kommen Sie mit ihnen ins Gespräch.

10. September, 10–18 Uhr

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Freier Eintritt und Führungsangebote

16. September 2023, 13 Uhr

FAHRRADExKURSION: WARENSTRÖME VOR ORT!

Bei dieser Kooperation mit der Kunsthalle Osnabrück erkunden wir per Rad die Warenströme vor Ort. Ausgangspunkt ist die Ausstellung *REMINDER! – Package Ready for Pickup* in der Kunsthalle. Danach radeln wir nach Lotte und erhalten bei dem Unternehmen LEREC Elektrorecycling GmbH Einblicke in den Zerlegungsprozess von Elektrogeräten. Nach einer Stärkung im Café MIK eröffnet eine Führung in der Welthandelsausstellung globale Perspektiven. www.kunsthalle.osnabrueck.de

8. Oktober, 12–17 Uhr

FAIRE KLEIDERTAUSCH-PARTY IM MIK

Ein neuer Look für wenig Geld und dabei auch noch die Umwelt schonen – geht nicht? Doch! Tauschen Sie einfach gut erhaltene Kleidungsstücke, die Sie nicht mehr tragen, gegen neue Lieblingsstücke ein! Begleitend finden Upcycling-Workshops statt und es gibt reichlich Infos zu Fair Fashion. Regionale Händler*innen für faire Mode sind vor Ort. Ein toller Tag mit Musik vom Plattenteller und Kaffee und Kuchen aus dem Café MIK.

12. Oktober, 19 Uhr

PODIUMSDISKUSSION: HANDEL UND VERANTWORTUNG

Der Welthandel bringt nicht nur Wohlstand und neue Möglichkeiten, sondern hat auch negative Folgen für Menschen und Umwelt. Häufig wirken diese sich in ganz anderen Teilen der Welt aus – bedingt durch weit verzweigte Lieferketten. Seit 2023 überträgt das Lieferkettengesetz deutschen Unternehmen die Verantwortung für die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltschutzaufgaben entlang ihrer gesamten Lieferkette. Ist dies der richtige Weg? Übernehmen Unternehmen nur Verantwortung, wenn sie gesetzlich dazu verpflichtet werden? Welche anderen Ansätze gibt es? Wie sieht eine erste Bilanz des Gesetzes nach einem Dreivierteljahr aus?

Mit Frank Hesse, Industrie- und Handelskammer Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim, Prof. Dr. Oliver Dörr, Universität Osnabrück, Barbara Küppers, terre des hommes e. V. und anderen.
Moderation: Sören Hage.

Die Ausstellung ist vorab zu besichtigen und bis 19 Uhr geöffnet.